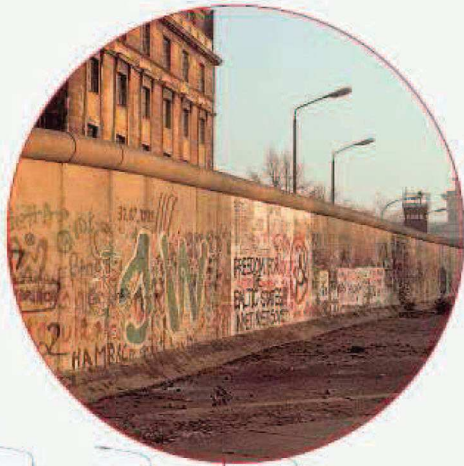




Neun Grenzübergänge machten die Mauer zumindest von Westen her etwas durchlässig, allerdings nicht uneingeschränkt. Checkpoint Charlie an der Friedrichstraße war für Westalliierte, westliche Ausländer und Diplomaten bestimmt.

Direkt hinter dem Reichstag verlief die Vorderlandmauer. Auf der Spree patroullierten Sicherheitsboote; am Ufer ein Stück Hinterlandmauer.



Die Vorderlandmauer markierte nicht immer die direkte Grenzlinie, sondern verlief oft zurück versetzt, sodass man sich mancherorts statt im Westen eigentlich schon im Osten befand. Hier am Brandenburger Tor und im Wedding im französischen Sektor.

